

Berechnung der HJL:

(SchA + Durchschnitt kleine Leist.nachweise): 2; Endergebnis wird auf- bzw. abgerundet Ausnahme: Auf die Endpunktzahl 1 wird nicht aufgerundet, d.h. 0,66 = 0! Eine Halbjahresleistung (HJL) von 0 Punkten bedeutet, dass der Kurs als nicht belegt gilt, also keine Zulassung zum Abitur!

Einbringungsverpflichtung 11/1 bis 12/2: 40 Halbjahresleistungen, davon

D 4 M 4 FS 1 3 K/EV/ETH 3 G+SK GEO/WR 3 KU/MU 3 NW 1

3 (4, falls keine NW 2 belegt)

NW 2/FS 2 (Ausn.: SPS) 1 (3) (SPS 3)

4. und 5. Abiturfach je 1 weitere

W-Sem. 11/1 und 11/2

W-Seminararbeit entspr. 2 P-Sem. entspr. 2

freie Einbringungen 4 (noch nicht eingebrachte HJL aus obigen Fächern, aus BCP, WIE,

EKO, DRG, PSY, Sport, Chor, Orchester, jew. max. 3)

0 bei SPS und Additum Sport/Musik/Kunst

Optionsregel:

In zwei der über 4 Semester belegten Fächer kann je eine Pflichteinbringung durch eine nicht eingebrachte HJL eines anderen Faches ersetzt werden.

- Beachte: 1. Dies gilt nicht für Abiturfächer!
 - 2. Aus den NW sind stets 4 HJL einzubringen!
 - 3. Bei Spanisch spät beginnend in Kombination mit einem Additum (Sport/Musik/Kunst) ergeben sich 42 Pflichteinbringungen, d.h. zwei Streich-resultate!

Gesamtqualifikation:

max. 600 Punkte aus 40 Halbjahresleistungen (11/1 bis 12/2) max. 300 Punkte aus den 5 Abiturfächern (5 x 60 Punkte, d.h. jew. 4fache Wertung)

Zulassungsvoraussetzungen zum Abitur:

- In der **Qualifikationsphase: insg.** ³ **200 Punkte** (max. 600) dabei in mindestens 32 der 40 einzubringenden HJL je mindestens 5 Punkte bzw. 9 Punkte (W-Seminararbeit und P-Seminar); also 8 "Unterpunktungen" erlaubt
- In den 5 Abiturfächern: ³ 100 Punkte während der Qualifikationsphase davon in Deutsch, Mathematik und einer FS: ≥ 48 Punkte
- Seminare einschließlich der Seminararbeit (entspricht 6 Halbjahresleistungen): ³ 24 Punkte (max. 90)
- Seminararbeit ist abgeliefert

schriftliche Arbeit und Präsentation: je mit ≥ 1 Punkt bewertet

- Jede einzubringende HJL und das P-Seminar wurde mit mindestens 1 Punkt bewertet
- Nachweis über den Unterricht in einer zweiten Fremdsprache im geforderten Umfang

Abiturprüfung:

Deutsch und Mathematik jew. schriftlich

Eine fortgeführte Fremdsprache Genau ein gesellschaftswiss. Fach:

(K/EV/ETH, G+SK, GEO, WR) Ein weiteres Fach:

(NW, FS 2, KU, MU, SPO)

1 x schriftlich, 2 x mündlich

gez. W. Trezka, StD